

Der KMU-Treff führte auf den Küssnachter Golfplatz

Der KMU-Treff vom Marktplatz Küssnacht dient dazu, die anderen Mitglieder näher kennen zu lernen und hinter die Kulissen eines anderen Betriebes zu schauen. Am vergangenen Dienstag gewährte der Geschäftsführer der Grossarni Golf Betriebs AG, Seppi Schuler, einen Einblick in die Küssnachter Golfanlage.

Kaum angekommen, durften die 24 Personen gleich zu zweit in ein Golfwägeli steigen und zur Driving Range steuern. Dort wartete Golflehrer Gavin Hopkins bereits auf sie. In einer Schnellbleiche erklärte er, wie der Golfschläger zu halten ist, wie man sich richtig hinstellt und wie man abschlägt. Danach hatten alle die Gelegenheit, selber Hand anzu legen und zwanzig Bälle zu schlagen. Während einige etwas Mühe bekundeten, den Ball nur einige Zentimeter zu bewegen oder gar zu treffen, machte es anderen sichtlich Spass und die Bälle flogen teilweise über die 100 Meter-Marke.



Interessanter Einblick

Danach ging es mit den Elektroautos zum Abschlag von Loch Nummer 1. Dort erfuhren die Marktplatz-Mitglieder interessante Fakten über den Golfplatz und über den Golfsport. Die Anlage in Küssnacht besteht aus 18 Löchern,

umfasst 63 ha und wurde 1996 fertiggestellt. Die Betriebs AG bietet mit der Golfanlage und dem Restaurant 27 Personen einen Arbeitsplatz. Dem Club gehören 650 Mitglieder, 100 Temporär- und Schnuppergolfer sowie 60 Junioren an. «Golf ist ein Sport und

man ist nicht nur physisch, sondern auch psychisch gefordert», so Schuler. Auf jeder Tour legt ein Golfer rund 7 km zurück und ist dafür zwischen 4 und 4,5 Stunden unterwegs. Nach zwei weiteren Stopps mit interessanten Informationen kehrten die Treff-Besucher zu-

rück zu den Betriebsgebäuden. Im ehemaligen Stall bekamen sie einen Einblick in das Reich der Greenkeeper mit dem Maschinenpark und der Werkstatt. Bei einem edlen Tropfen konnten sich die Marktplatz-Mitglieder abschliessend auf der Terrasse austauschen.

Alle sind willkommen

Die Golfanlage ist öffentlich und nicht nur den Mitgliedern vorbehalten. So kann jeder auf die Driving Range und Bälle abschlagen. Schnupperlektionen werden ebenso angeboten wie Golfkurse für das Erlangen der Platzreife. Öffentlich ist auch das Panorama Restaurant. Dieses verdankt seinen Namen der wunderbaren Aussicht und den grossen Panorama-Fenstern. «Alle, ob Golfer oder Nichtgolfer, Spaziergänger, Mittagsgäste aus dem Dorf, Familien mit Kindern, Firmen oder Vereine sind herzlich willkommen», so Schuler. Das Restaurant bietet durchgehend warme Küche, ist während sieben Tagen geöffnet und eignet sich für jede Art von Feiern bis zu 140 Personen. **mk**

Seppi Schuler, Geschäftsführer der Grossarni Golf Betriebs AG (links) bringt den Marktplatz-Mitgliedern den Golfsport näher.
Foto: zvg